## Bezirksliga Gruppe 2

TTF Gündelbach : TSV Heimsheim
Samstag, 04.11.2023, 18:30 Uhr

# Erneuter Teamsieg für die TTF Gündelbach in der Bezirksliga Gruppe 2

Als Andreas Kunkel sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksliga Gruppe 2 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Heimsheim besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Heimsheim meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Josef Oleksik, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Oleksik / Frank hatten gegen Kohles / Schaber bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Kunkel / Komander gegen Roux / Dränkow hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Beim wenig später folgenden 11:6, 12:10, 11:7 gegen Braun / Fecht fanden Könne / Schmitt von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Josef Oleksik gewann sein Spiel gegen Andreas Dränkow überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:4, 11:5, 11:7. Einen Sieg fuhr daraufhin Andreas Kunkel bei seinem 3:1 gegen Rene Roux ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Das Einzel zwischen Sebastian Komander und Klaus Braun endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kristian Frank bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Klaus Kohles. Bei einem Spielstand von 5: 2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Genügend spielerische Mittel hatte wenig später Richard Könne indes letztlich an der Hand, um Florian Fecht zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim 3:0-Erfolg gelang es Leon Schmitt den Gastspieler Benjamin Schaber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTF Gündelbach und des TSV Heimsheim. Beim 11:2, 11:8, 11:9 gegen Rene Roux fand Josef Oleksik von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Mit nur einem Satzverlust ging danach Andreas Kunkel gegen Andreas Dränkow durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TTF Gündelbach am 11.11.2023 gegen den TSV Grossglattbach möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 11.11.2023 gegen den TSV Münchingen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**
**TTF Gündelbach**
Doppel: Oleksik / Frank 1:0, Kunkel / Komander 0:1, Könne / Schmitt 1:0
Einzel: J. Oleksik 2:0, A. Kunkel 2:0, S. Komander 1:0, K. Frank 0:1, R. Könne 1:0, L. Schmitt 1:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (21:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

**TSV Heimsheim**

Doppel: Roux / Dränkow 1:0, Kohles / Schaber 0:1, Braun / Fecht 0:1

Einzel: R. Roux 0:2, A. Dränkow 0:2, K. Kohles 1:0, K. Braun 0:1, B. Schaber 0:1, F. Fecht 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2023 (21:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*